Haushaltssatzung

der Stadt Ansbach für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt die Stadt Ansbach folgende

Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	137.000.000 Euro
und im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	28.340.000 Euro

ab.

§ 2

- (1) Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.040.000 Euro festgesetzt.
- (2) Es werden keine Kreditaufnahmen für Investitionen der Stadtbau Ansbach festgesetzt.

§ 3

- (1) Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 9.440.900 Euro festgesetzt.
- (2) Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Stadtbau Ansbach festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	<u>Grundsteuer</u>	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	380 v.H.
	b) für die Grundstücke (B)	380 v.H.
2.	<u>Gewerbesteuer</u>	380 v.H.

§ 5

- (1) Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 15.000.000 Euro festgesetzt.
- (2) Es werden keine Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der Stadtbau Ansbach festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019 in Kraft.

Ansbach, den
Stadt Ansbach

Carda Seidel
Oberbürgermeisterin